

**Begründung:**

Der Schul-, Jugend- und Sozialausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss (VA) in seiner Sitzung am 15.05.2014 eine Reduzierung der Spielplätze auf Schortenser Stadtgebiet. Der VA hat der Empfehlung am 03.06.2014 zugestimmt. In der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 29.07.2014 wird dieser Beschluss noch einmal ausdrücklich bestätigt mit dem Hinweis, dass die Spielplätze unverzüglich abzubauen seien.

Die Flächen der zu reduzierenden Spielplätze sollen als Baugrundstücke verkauft werden. Der Erlös kann zur Attraktivitätssteigerung der verbleibenden Spielplätze genutzt werden. Von dem Grundsatzbeschluss der Stadt Schortens vom 09.10.2012, nach welchem für ein Einfamilienhaus eine Mindestgrundstücksgröße von 600 qm zur Verfügung stehen muss, wird bei der Umsetzung der Spielplatzflächen in Baulandflächen abgesehen, da insgesamt vier Spielplatzflächen diese Quadratmeterzahl nicht erreichen. Eine Liste der Spielplatzgrößen ist dieser Sitzungsvorlage beigelegt.

In den Fällen, in denen die betroffenen Spielplätze Bestandteil eines rechtsgültigen Bebauungsplanes sind, sind diese zu ändern.